C dm em F/G
1. Kleine Stadt, kleiner Stall, viele Menschen überall,
es ist kalt, jeder denkt an seine Sorgen.
Etwas Brot, etwas Wein, jeder nur für sich allein,
dunkle Nacht, nur ein Stern verheißt den Morgen.

Refrain:

Es ist - Gottes Stunde, wenn du nur ein wenig hinsiehst.

dm F/G

Es ist Gottes Zeit, bist du bereit?

C dm

Welch ein Mensch und welch ein Gott ist Er!

G4 G7 C

Verachtet und hilflos kam Er in diese Welt,

am em F em

doch Er - wird regieren, auch wenn wir Ihn ignorieren,

dm F/G C dm/C em/C dm/C

weil am Ende der Welt nur Sein Urteil zählt.

C dm em F/G
2. Große Stadt, großes Heer, alles Land voll Militär,
eine Frau, sie weint still in Ihre Hände
Kreuzigt Ihn, Gottes Sohn, welch ein Frevel, welch ein Hohn
nur ein Schrei, und Sein Leben ist zu Ende

Refrain ...verhasst und verspottet ging Er durch diese Welt

C dm em F/G
3. Lauter Lärm, frohes Fest, wo sich Gott kaum finden lässt
Keine Zeit, jeder denkt nur ans Beschenken
Bei dem Lärm hörst Du nicht, wenn Gott leise zu dir spricht
Liebes Kind, es ist Zeit, an mich zu denken

Refrain ...Grundlos verurteilt starb Er für diese Welt

Er ist Gott und er ist Mensch wie wir, Α7 im Stall und am Kreuz, Herr, wir danken Dir dafür hm f#m G lasst uns - Ihn erheben und nach Seiner Liebe streben G/A Er ist Herrscher der Welt nur Sein Urteil zählt f#m hm G lasst uns - Ihn erheben und nach Seiner Liebe streben G/A Er ist Herrscher der Welt nur Sein Urteil zählt, G/A nur Sein Urteil zählt, nur Sein Urteil zählt